



Bundesratsbeschluss zur Volksabstimmung vom 12. Februar 2017

vom 10. November 2016

Der Schweizerische Bundesrat,

gestützt auf Artikel 10 Absatz 1 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976¹
über die politischen Rechte,
beschliesst:

Art. 1

Die Volksabstimmung über die folgenden Vorlagen findet am 12. Februar 2017 und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen statt:

- der Bundesbeschluss vom 30. September 2016² über die erleichterte Einbürgerung von Personen der dritten Ausländergeneration;
- der Bundesbeschluss vom 30. September 2016³ über die Schaffung eines Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr;
- das Bundesgesetz vom 17. Juni 2016⁴ über steuerliche Massnahmen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmensstandorts Schweiz (Unternehmenssteuerreformgesetz III).

Art. 2

Die Bundeskanzlei wird beauftragt, die nach den gesetzlichen Vorschriften zur Durchführung der Abstimmung nötigen Massnahmen zu treffen.

¹ SR 161.1

² BBl 2016 7581, 2015 1327, 2015 769

³ BBl 2016 7587, 2015 2065

⁴ BBl 2016 4937, 2015 5069

Art. 3

Dieser Beschluss ist den Kantonen mitzuteilen und in das Bundesblatt aufzunehmen.

10. November 2016

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Johann N. Schneider-Ammann

Der Bundeskanzler: Walter Thurnherr